



FEUERWEHRKARAVANE ZOG DURCH STOCKELSDORF

Veröffentlicht am 22.07.2021 um 07:32 von Redaktion Stodo.NEWS

Es ist super wichtig im Falle eines Falles korrekte und vollständige Angaben zu machen. Ein gemeldeter Schuppenbrand am im Rensefelder Weg entpuppte sich als Dachstuhlbrand einer Gartenlaube in der Kleingartenanlage Bareneck in der Dorfstraße. FF Mori und FF Stockelsdorf waren im Einsatz.

Wichtige Minuten verstrichen, da die Einsatzkräfte der Feuerwehren Mori und Stockelsdorf, des DRK und der Polizei einen brennenden Schuppen / Gartenlaube an der falschen Stelle vermuteten.

Der Name war richtig, die Adresse jedoch falsch.

Deshalb wurde auch der Parkplatz der Großsporthalle im Rensefelder Weg zum Wendehammer für Drehleiter und weitere Löschfahrzeuge.

Schnell war klar, hier brennt nichts, es musste die andere Kleingartenanlage in der Dorfstraße sein. Dort angekommen war auch ein deutlicher Brandgeruch feststellbar, aber weder Rauchsäule noch Feuer zu entdecken.

Die Einsatzkräfte führten eine sogenannte Lageerkundung durch und fanden ca. 200 Meter im Inneren der Kleingartenanlage einen Anwohner, der dabei war seine Gartenlaube zu retten.

Schnell wurden die Fahrzeuge umgestellt und ein Löschfahrzeug auf den Weg in die Gartenanlage Richtung Einsatzstelle verlegt.

Die FF Mori übernahm von dem Anwohner, der zwischenzeitlich das Feuer in Schach hielt, die Einsatzstelle und löschte unter Atemschutz.

Dazu mussten teils die Dachpfannen abgenommen werden, um mögliche Glutnester, die sich darunter befanden, ablöschen zu können.

Gegen Mitternacht war dann der Einsatz vorbei, Personen kamen zum Glück nicht zu Schaden, der Anwohner konnte durch sein schnelles Handeln Schlimmeres verhindern.



Feuerwehreinsatz in Kleingartenanlage Bareneck / Foto: Jörg Schiessler/Stodo.NEWS